



GEMEINDERAT

der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfsbrunn

NIEDERSCHRIFT

über die am Montag, den 07. September 2020 stattgefundene Sitzung des Gemeinderates. Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Martin Pircher

Anwesende:

VzBgm. Mag. Barbara Prewein	GGR Christine Noisternig
GGR DI Manfred Niedl	GR Jürgen Krumpke-Kikinger
GGR Mag. Paul Oitzl	GR Richard Schultheis
GR DI Christoph Friedrich	GR Michael Stangl
GR Mag. Michael Haimerl	GR Nora Ulrich
GR Herbert Janele	GR Igor Woloschtschuk
GR Gerhard Koberger	GR Stephan Ruetz
GR Michael Schmid	GR Mag. Leo Gruber
GGR Erich Niedl	

Entschuldigt: GGR Mag. Regina Blondiau-Köllner, GR Sigrid Ebner-Schlosser,
GR Eduard Roch

Schriftführer: AL Mag. Franz Hebenstreit

Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung des Bürgermeisters – Leader-Projekt „Ökologische Vorzeigeflächen“ (Beilage 1)

Der Bürgermeister verliest den Dringlichkeitsantrag und stellt den Antrag, diesen unter Tagesordnungspunkt 2a) zur Beschlussfassung zu bringen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 1: Protokoll

Das GR-Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 23. Juni 2020 wurde an alle Gemeinderäte verschickt. Es wurde eine Stellungnahmen von GGR Blondiau-Köllner und GGR Niedl Erich betreffend einer Wortmeldung zum TOP Rechnungsabschluss abgegeben.

Der Bürgermeister verliest die Ergänzung und stellt den Antrag, das Protokoll in der geänderten Fassung zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 2: Beleuchtung Radweg

Der Bürgermeister berichtet von einem Schreiben der BH-Tulln (Verkehrsabteilung), in dem die Beleuchtung am neu errichteten Radweg entlang der B 14 (nördlich) von der ehem. Ortstafel bis zur Ortstafel Zeiselmayer/St. Andra zu errichten ist. Ein Angebot der Fa. Elin i.d.H.v. € 25.933,94 (brutto) liegt vor. Durch eine Ausschreibung der KEM ist die Gemeinde an die Fa. Elin gebunden. Eine finanzielle Bedeckung ergibt sich durch BZ-Mittel.

GR Woloschtschuk spricht die am Radweg fehlenden „Radweg Ende“ Schilder an und erkundigt sich, wann diese errichtet werden. Der Gemeinde sei nicht bekannt, dass Schilder fehlen würden. GR Woloschtschuk erklärt sich bereit, Fotos und die genauen Standorte der Gemeinde zu bekannt geben.

GR Woloschtschuk erwähnt die aktuellen Fördermöglichkeiten für Radwegprojekte (Gemeindemilliarden, Förderungen des Klimaministeriums, Blau-Gelbes Kraftpaket, KEM) und möchte wissen, ob aktuell entsprechende Projekte geplant sind, um die umfangreichen Förderungen abzuholen. Bgm. Pircher erklärt, dass derzeit weder der Anschluss des Radweges in der Türkenstraße an die B14, noch andere entsprechenden Projekte geplant sind und man dann lediglich die KEM Fördermittel nutzen möchte

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Angebot zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen

Pkt. 2a: Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung des Bürgermeisters – Leader-Projekt „Ökologische Vorzeigeflächen“ (Beilage 1)

GGR Niedl Manfred stellt das Projekt der „Ökologischen Blühflächen“ für die Gemeinde vor. Die Gesamtkosten von rd. € 22.000,-- werden zu 2/3 gefördert. Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf maximal € 6.000,--

So soll beim Friedhof eine Verweilplatz bzw. Ruhezone mit Bänken und einem Baum entstehen, auf div. Grünparkplätzen soll ein Schotterrasen zur Niederschlagsversickerung entstehen und in der Bahnhofstraße in Wolfpassing soll an jenen Stellen, wo es zu Wurzelschäden im Asphaltbereich kommt, die Baumscheiben vergrößert werden, ggf. Neupflanzungen erfolgen und Wurzelschutzfolien angebracht werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Leader-Projekt mit Kosten i.d.H.v. max. € 6.000,-- für die Gemeinde zu verwirklichen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 3: Beitritt Kleinregion Tullnerfeld

Der Bürgermeister stellt nach Informationsgesprächen mit dem Obmann der Kleinregion Tullnerfeld, LAbg. Bernhard Heinrichsberger, und der zuständigen Mitarbeiterin der NÖ-Regional, DI Ursula Brosen-Mimmler, die Ziele und Intentionen bzw. Vorteile eines Beitritts vor. Speziell die Vernetzung der Gemeinden des Bezirks südlich der Donau steht im Vordergrund. Die Kosten belaufen sich auf € 0,50 pro Einwohner, was rd. € 1.150,-- p.a. entspricht. Ein Austritt aus der Kleinregion ist jährlich möglich.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Kleinregion Tullnerfeld beizutreten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 4: Straßenbau 2020 (Beilage 2)

Der Vorsitzende des Bau-Ausschusses, GR Friedrich berichtet von einer Empfehlung des Bau-Ausschusses, beiliegende Straßenbauliste für das Jahr 2020 bei der Fa. Pittel & Brausewetter, 3430 Tulln, zu beauftragen. Die Kosten belaufen sich auf € 534.664,93 (brutto).

GR Woloschtschuk erkundigt sich, wie die Gemeinde die Nebenflächen in der Bittnergasse gestalten möchte. Bgm. Pircher erklärt, dass kein Gehweg geplant sei, sondern ein Grün- und Parkstreifen.

GR Woloschtschuk möchte wissen, ob es konkrete Projekte gibt, welche die Gemeinde mit Mitteln der Gemeindevorstand umsetzen möchte. Bgm. Pircher möchte das Geld für den Straßenbau verwenden, gibt jedoch keine Details über das finanzielle Volumen oder konkrete Projekte bekannt

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Straßenbauarbeiten für 2020 zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5: Beschlüsse des Gemeindevorstands

Der Bürgermeister berichtet von den Beschlüssen des Gemeindevorstands am 15.7.2020:

- Empfehlung Kulturausschuss: Umbau Bücherkasten (Telefonzelle) i.d.H.v. € 1.380,-- (brutto) – Fa. Krach, 3424 Zeiselmauer
- Empfehlung Kulturausschuss: Erneuerung der Bühne in der Römerhalle i.d.H.v. max. € 4.000,-- (brutto) – Fa. Hantel (3430 Chorherrn)
- Anschaffung von 2 weiteren Geschwindigkeitsmessanlagen der Fa. Sierzega i.d.H.v. € 4.759,27 (brutto)
- Empfehlung Umweltausschuss: Grünraumpatenschaften für Blumenbeete zur Pflege durch Bürger, Kosten für Pflanzen i.d.H.v. € 2.000,-- (brutto) bei örtlichen Gärtnereien.
- Hydrologisches Gutachten zur Sanierung des Friedhofs (hohes Grundwasser) der Fa. Niederbacher, 3400 Klosterneuburg, i.d.H.v. € 9.913,20 (brutto)

Pkt. 6: Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet:

- Mietvertrag mit ÖBB für Bibliothek am Bahnhof ist mit Ende Juni 2020 abgelaufen und nicht verlängert worden, ein offener Bücherschrank ist in den Räumlichkeiten der Gemeinde im alten „Postkammerl“ neben dem Eingang zur Bäckerei eingerichtet worden.
- Ein Server für die Überwachung und Dokumentation der Wasserversorgung ist erneuert worden – Kosten i.d.H.v. € 8.167,89 (netto) an Fa. Rittmeyer
- Der Termin für die Weihnachtsfeier für ältere Mitbürger wurde mit 12.12.2020 festgesetzt – jedoch abhängig von möglichen Beschränkungen anlässlich der Covid-19-Pandemie.
- Mittel der Bedarfszuweisung des Landes NÖ sind eingegangen (€ 120.000,-- f. Straßenbau, € 30.000,-- für öffentl. Beleuchtung, € 2.500,-- f. Güterwege)
- Informationsschreiben über ein Blau-gelbes-Kraftpaket i.d.H.v. rd. € 23.000,-- für Gemeinde durch das Land NÖ anlässlich der Covid-19-Krise und reduzierter Bundesertragsanteile
- Durch außerordentliche Niederschläge ist es zu Vermurungen im (Gemeinde-) Wald gekommen, Sanierung durch Fa. Massinger bei der Igelhofkurve südlich der L 118 Richtung St. Andrä; geplante Förderung durch Land NÖ i.d.H.v. 50%.

GR Krumpek-Kikinger erkundigt sich nach aktuellen Covid-Maßnahmen der Gemeinde. Der Bürgermeister berichtet, dass in enger Zusammenarbeit mit der BH-Tulln und dem NÖ-Zivilschutzverband die jeweils aktuellen Maßnahmen umgesetzt werden. Im Gemeindeamt besteht

für Parteienverkehr MNS-Tragepflicht. Das Gemeindeamt, die Volksschule und die Kindergärten sind mit Desinfektionsmittel etc. ausgestattet, die aktuellen Informationen werden jeweils unverzüglich ans Personal weitervermittelt.

Da nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Bürgermeister die öffentliche Sitzung um 19:55 Uhr.

Het

A. Mondrian

Dringlichkeitsantrag

lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung

Es wird um Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes bei der Gemeinderatssitzung am 07. September 2020 ersucht:

Beschlussfassung: Der Gemeinderat möge für das LEADER-Projekt „Ökologische Vorzeigeflächen“ einen Eigenmittelanteil in Höhe von maximal 6.600€ zweckgebunden für die Umsetzung des besagten Projektes beschließen und im Falle einer positiven Zusage durch die Förderstelle im Ausmaß der nötigen Eigenmittel auch umzusetzen. Weiters werden € 22.000 zur Vorfinanzierung bis zur Auszahlung der Fördermittel nach Förderabrechnung zweckgebunden im Budget reserviert.

Begründung: die Aufforderung zu einem Gemeinderatsbeschluss erfolgte nach Zusage des Projektgremiums am 18. 8. 2020 und konnte daher nicht mehr in der Vorstandssitzung behandelt werden. Der Beschluss ist bis 30. 9. zu fassen um eine Einreichung zu ermöglichen.



.....
Bgm. Martin Pircher

Strasse	Haus Nr.	Name	Schäden bzw. erforderliche Arbeiten	Ergebnis Beschädigung	Preis - Angebote	Plan/ Kost.- GR Beschluss	Rang	erl. JA/NEIN
					<u>SUMME:</u>	<u>0,00</u>		
ZM, Hildebrandg./Wolfpassingerstr.		Androsch	Kreuzungsbereich	Im Kreuzungsbereich Hildebrandgasse-Wolfpassingerstr. - schlechte Sicht durch Beton Mast, Bäume und Buschwerk			2019/X	Verkehrs SV ev. Entfernen der Bäume
ZM, Siegfriedgasse	48			Kanal- und Wasseranschluß	5 040,00	5 040,00	2020/1	Wurde erledigt
ZM, Giselhergasse		Parz. 436/74+436/75		Kanalanschluß	4 411,49	4 411,49	2020/2	Wurde erledigt
WO, Bahnhofstr. / Wiesengasse		E. Niedl		Beseitigung des Wurzelschadens	2 715,71	2 715,71	2020/3	
WO, Bahnhofstr.	51			Wurzelschaden	4 409,32	4 409,32	2020/4	
WO, Bahnhofstr.	53			Wurzelschaden	5 615,57	5 615,57	2020/5	
WO, Bahnhofstr.	71			Wurzelschaden	3 161,44	3 161,44	2020/6	
WO, Bittnergasse				Gestaltung der Nebenflächen laut Entwurf 2019	74 684,33	74 684,33	2020/7	

WP, Wiesengasse	23	Hr. Bohm		vor Haus Pflaster entfernen und Asphalt	6 109,57	6 109,57	2020/8
ZM, Tulpenweg				Lichtpunkt umsetzen	1 820,42	1 820,42	2020/9
ZM/WO, Ausbesserung mit Heißmischgut				laut Straßenbauliste	2 031,24	2 031,24	2020/10
WO, Dammgasse				Gehsteig und Einlaufgitter einrichten	1 708,72	1 708,72	2020/11
WP, Dammgasse	4	Doleschal		Einfahrt vor Garage	1 922,57	1 922,57	2020/12
ZM / WO				Schachdeckel und Einlaufgitter sanieren und tauschen	6 316,70	6 316,70	2020/13
WO, Wiesengasse	26			Asphalt herstellen nach A1 Aufgrabung	1 002,02	1 002,02	2020/14
WO, Isehgasse	11			Asphalt herstellen nach Schiebentauch	1 253,45	1 253,45	2020/15
WO, Brunnengasse				Kanalröhrsanierung	11 195,60	11 195,60	2020/16
ZM, Passauerplatz				Wurzelschäden beseitigen	1 321,98	1 321,98	2020/17

ZM, Türkenstraße	13a	Moser		Wasseranschluss herstellen	6 517,61	6 517,61	2020/18
ZM, Siegfriedgasse	6			Gehsteigüberfahrt herstellen	2 698,24	2 698,24	2020/19
ZM, Siegfriedgasse	41			Asphalt herstellen nach Schieberaush	1 253,45	1 253,45	2020/20
ZM, Holzgasse / B14				Gehsteigabsenkung und -sanierung	2 819,59	2 819,59	2020/21
ZM, Königsteiterstr.	11 - 13			Wurzelschaden beseitigen	2 858,72	2 858,72	2020/22
ZM, Feldgasse	25			Fahrbahnprofilierung und Einlaufgitter absenken	1 828,43	1 828,43	2020/23
ZM, Königsteiterstr.	30-46			Grünflächen Instandsetzung	6 799,62	6 799,62	2020/24
ZM, Kriemhildengasse	31			Fahrbahn profilieren und Einlaufgitter absenken	1 695,20	1 695,20	2020/25
ZM, Bahnstraße	13			Sanierung Setzung im Gehsteig- und Parkstreifen	1 850,59	1 850,59	2020/26
ZM, Guntergasse	1+3			Gehsteigüberfahrten herstellen	6 078,29	6 078,29	2020/27

ZM, Guntergasse	8				Gehsteig und Einfahrt herstellen				2020/X	Rigole fehlen
ZM, Rüdiggasse	5				Gehsteig und Einfahrt herstellen				2020/X	Bauvorhaben noch nicht fertig
WO, Wiesengasse	29				Ecke Dammgasse - Randsteine inkl Asphalt Gehsteig	10 370,59	10 370,59		2020/28	
ZM, Balmungasse					Verlängerung	15 762,30			2020/X	Rigole fehlen
ZM, Balmungasse	4			Ullrich	Zufahrt herstellen	1 736,66	1 736,66		2020/29	
ZM, Gudrungasse	6-10				Zufahrt herstellen	4 484,67	4 484,67		2020/30	
WO, Blumengasse/Rosengasse				Arndorfer, E. Niedl, Massinger, Pfeifer	nur Straßeneinbauten (Kanal + Wasser + Breitband) und Schotterung (herstellen einer Baustraße / Frostschutz)	285 070,51	285 070,51		2020/31	
WO, Obere Frankengasse	7				Zufahrt Nr. 7, Einbau eines Rigols	7 670,92	7 670,92		2020/32	
WO, Frankengasse					Bereich Heinrichsburg - Einbau eines Rigols	17 415,73	17 415,73		2020/33	
ZM, Hagengasse	12				Sickerpflaster im Bereich des Parkstreifens herstellen	4 299,30	4 299,30		2020/34	

ZM, Bahnbegleitweg zw, Türkenstr u Bahnhofparkplatz				Spritzdecke herstellen	34 486,78	34486,78		Radweg ?? Eventuell über Rupert?? Rigol ist am Kanal angeschlossen - Vermessung ergab ist unser Grund - Maßnahme - Rigol säubern - eventuell
ZM, Körnerkasten				Rigol vermessen lassen; reinigen; Bereich vor Körnerkasten mit Bundesdenkmalamt bezüglich Feuchtigkeit besprechen				
					550 427,23	500 178,15		
						534 664,93		inkl. Korbung
				... hier sind noch Kanal und Wasseranteile enthalten - Zuweisung erst mit Abrechnung möglich				
				... wird durch unser Gemeindepersonal saniert - Kosten Kalkasphalt und Personal berücksichtigen				